

Die Sport- und Sangerfreunde Laubendorf feierten das 40jahrige Bestehen ihres Vereins

Den „Stammsitz“ längst überflügelt

Mit über 850 Mitgliedern größer als Laubendorf und inzwischen der zweitgrößte Verein Langenzenns

LAUBENDORF (zac) — Zum 40jahrigen Bestehen der Sport- und Sangerfreunde Laubendorf wurden nicht nur die Gründungsmitglieder, sondern auch Jubilare für 40 und für 25 Jahre Mitgliedschaft zum Verein geehrt.

Für die vier Festtage war ein großes Programm zusammengestellt. Am ersten Tag fanden Fußballturniere der E- und F-Juniorenmannschaften statt, anschließend war Discoabend im Festzelt. Am zweiten Tag war bei einem Tag der offenen Tür die Möglichkeit gegeben, das neue Sportheim zu besichtigen, und es wurden weitere Fußballspiele der SFL-Mannschaften ausgetragen.

Danach standen die Ehrungen mit musikalischer Unterhaltung durch die Stadtkapelle Langenzenn und die Sangerfreunde Laubendorf auf dem Programm. Nachdem am dritten Tag das Turnier der AH-Mannschaften ausgetragen worden war, erhielten sich die Laubendorfer bei einem großen Tanz- und Musikabend.

Der letzte Tag des Festes begann mit dem Frühschoppen im Festzelt, weiteren Fußballspielen der SFL-Mannschaften, einem Spiel der Mannschaft von 1988 gegen die aktuelle Mannschaft und endete mit Stimmungsmusik im Festzelt.

Der Festkommers wurde besonders ausgiebig gefeiert. Die Gäste begrüßt hatte SFL-Vereinsvorsitzender Bernhard Jakob. Nicht nur die Vereinsgründung, sondern auch das neue Sportheim fand in den anschließenden Gruworten ihren Niederschlag.

Die 500 000 Mark für das neue Sportheim wurden nicht nur durch Zuschüsse, sondern auch durch Spendenhausteine aufgebracht. Der Losverkauf, den die Kinder des SFL am ersten Festtag organisiert hatten, vollendete mit einem 2000-Mark-Spendenscheck die 50 000 Mark.

Nach dem Auftritt der Sangerfreunde Laubendorf unter der Leitung von Heinz Wurzer stellte Bernhard Jakob die Vereinsgründung und die Entwicklung des Vereins von 1958 bis 1998



Die Ehrung zahlreicher Gründungsmitglieder war der Höhepunkt beim Festkommers der Sport- und Sangerfreunde Laubendorf. Foto: Zacharias

in den Vordergrund. Mit 857 Mitgliedern hat sich der SFL zum zweitgrößten

Verein in der Stadt Langenzenn gemauert und ist damit größer als der „Stammsitz“ Laubendorf. Bürgermeister Manfred Fischer zeigte seine Verbundenheit mit dem SFL nicht nur durch eine Lobrede, sondern auch durch das Absingen des Vereinsliedes.

Anschließend wurden die zwölf Gründungsmitglieder Konrad Andres, Josef Erhart, Karl Eitzel, Walter Felsensteiner senior, Michael Haubner, Helmut Kellermann, Ernst Kreuzer, Hans Meier, Werner Oswald, Kurt Popp, Ernst Redlingshöfer und Ernst Wabra ausgezeichnet.

Für 40 Jahre Treue geehrt wurden Elise Biegel, Fritz Biegel, Anna Günzel, Gerhard Günzel, Kurt Kant, Fritz Kerschbaum, Christa Kreuzer, Lorenz Lampert, Günther Liehm, Hans Mahr, Konrad Nickel, Ernst Pollet, Helmut Popp, Hans Sameth, Erwin Süß, Günther Scherb, Werner Scherb, Margarete Schneider, Leonhard Schneider und Kaspar Stiegler.